

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 23

Artikel: Knigge in Ciarino
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-501482>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

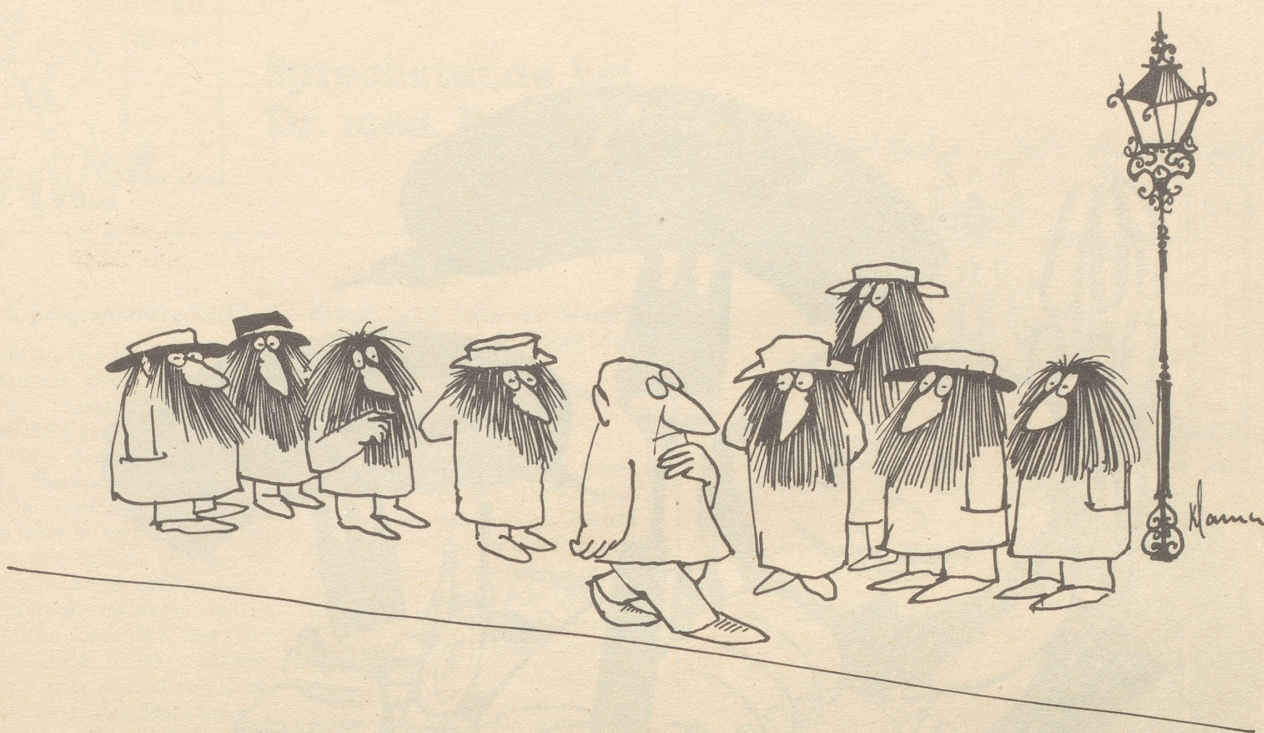
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Knigge in Ciarino

Das Postauto war bis auf den letzten Platz besetzt. Eine alte Frau wollte in Ciarino aussteigen, hatte aber die größte Mühe sich durchzuschleusen, weil sie an jeder Hand Pakete und Taschen trug. Keiner unter den Fahrgästen rührte eine Hand.

Als das Großmütterchen ausgestiegen war, kehrte es sich gegen ihre Talgenossen im Wageninnern und fragte: «Kommt ihr morgen auch zur Beerdigung?»

«Wer ist denn gestorben?» riefen die Fahrgäste wie aus einem Mund. «Die Hilfsbereitschaft», antwortete die Frau und trottete davon. Igel

Lieber Nebelspalter!

Wir sitzen im tiefsten Winter auf der Lenzerheide in einem bescheidenen Ferienhäuschen, das ohne Telefonanschluß ist. In der Nähe steht eine Ferienvilla, die von einer deutschen Familie bewohnt ist. Ich sollte ein dringendes Telefongespräch führen und stapfte durch den tiefen Schnee der Ferienvilla zu,

um zu fragen, ob ich das Telefon benutzen dürfe.

Unter der Türklingel lese ich die Worte:

Nur wenn's unbedingt muß sein, so kommen Sie ausnahmsweise rein!

Mir schlägt's den Schnauf, ich mache rechtsumkehrt und tippel auf dem halbstündigen Marsch ins Dorf, damit ich dort das Telefongespräch führen kann.

Auf dem Heimweg machte ich folgenden Reim:

Von Schwabenhand im Schweizerland ist dieser Spruch doch allerhand.

P St



Die Mode wird immer wieder als Spiegel einer Zeit bezeichnet. In der jetzigen spiegeln sich alle vergangenen sowie die zukünftigen Zeiten, inklusive Mars und Mond – und im Wirrwarr der Geschehnisse, im Durcheinander alter Bekenntnisse, neuer Erkenntnisse, Höhenrausch, Lebensangst, nie geahnter Möglichkeiten und nie geahnter Gefahren, brauchen die Menschen dringend ein bißchen «fun» – Spaß ...

Anita

Konsequenztraining

Laut einer Statistik, so war zu lesen, werden bei uns alle vier Stunden ein Auto und alle sechs

Minuten ein Velo gestohlen. Und in Afrika, kann man vernehmen, gibt es ganze Völkerstämme von Schwarzen, die so unterentwickelt sind, daß sie gar nicht wissen, was stehlen heißt, weil es ihnen nicht einfallen würde, Dinge zu nehmen, die ihnen nicht gehören. Boris



Ein edler Tropfen, dem besten Weine ebenbürtig, – aber alkoholfrei, es ist Merlino



Merlino

der naturreine Traubensaft
Gesellschaft für OVA Produkte
Affoltern am Albis Tel. 051/99 60 33

Wenn... wenn... wenn... wenn...

Wenn man länger leben will, dann muß man häufiger weinen.

● Dr. J. D. Bond

Wenn Tränen die Augen einer schönen Frau verschleiern, so ist es der Mann, der nicht mehr klar sehen kann.

● Tournier

Wenn man sich liebt, findet man auch den Regen schön ...

● Jo Hanns Rösler

Offene Krampfadern hartnäckige Ekzeme

Leitende Geschwüre bekämpft auch bei veralt. Fällen die neuartige, in hohem Maße schmerzstillende Spezial-Heil-salbe «BUTHAESAN». Machen Sie einen Versuch. 3.95, 6.30 in Apoth. Vorteilh. Kliniktopf (fünffach) 23.50 portofrei dch. St. Leonhards-Apoth., St. Gallen. Buthaesan.

Bitte weiter sagen

Es ist ein eigenartiges Ding: Der Hände Wirken ist gering!

Willst Du heute richtig raffen, muß der Ellenbogen schaffen.

Mumenthaler